

NIEDERÖSTERREICHISCHER BRIDGESPORT-VERBAND

Geschäftsstelle: Dorith SCHWARZ,
2384 Breitenfurt Waldstr. 14a

Tel. + Fax.: 02239 2627, E-Mail: bridge.noe@aon.at
www.noe-bridgesportverband.at

Protokoll der NÖBV Generalversammlung vom 25. April 2015

Anwesende und Festlegung der Gesamtstimmenanzahl:

Vorstand:	Wolfgang Semmelrath	Präsident	1 Stimme
	Heinrich Gaenger	Vizepräsident	1 Stimme
	Herbert Robisch	Kassier	1 Stimme
	Traude Kosicek	Schrifführer	1 Stimme
	Bernard Utner	Sportwart	1 Stimme

Kassaprüfer: Alfred Fleischmann entschuldigt
EDR & PBA: Renate Koschier

Klubvertretungen:
(ohne Titel)

Gabriele Schwarz	BCP	m.Vollmacht	12 Stimmen
Robert Mandl	KBC		13 Stimmen
Christine Hoffmann	MBC		5 Stimmen
Ditta Lappel	Bridge4you		5 Stimmen

Summe 40 Stimmen

Entschuldigt: Margit Jungbauer, BC Waldviertel
Margit Platzer BCKrems-St. Pölten, Neulengbach

Nicht vertreten:

BC Baden, BC Casino Baden, BC Pannonia, BC Burgenland

Dorith Schwarz und Beate Mandl waren anwesend, sie waren zur GV eingeladen worden.

Beginn: 11.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Generalversammlung

Wolfgang Semmelrath begrüßt die anwesenden Delegierten und eröffnet die ordentliche Generalversammlung. Die Stimmenanzahl ergibt 40.

2. Genehmigung des Protokolls der GV vom 6. Juni 2014

Der Antrag von Dorith Schwarz das Protokoll der GV 2014 ohne Verlesung anzunehmen wird einstimmig angenommen.

3. Geschäftsbericht des Vorstandes

Bericht des Präsidenten:

Sportwart **Bernard Utner** berichtet über diverse Veranstaltungen und legt dabei die Zahlen vor:

Die NÖ Paarmeisterschaft hat einen drastischen Anstieg von 21 auf 31 Paare zu verzeichnen „allerdings auf niedrigem Niveau“.

Die NÖ Teammeisterschaft wurde mit 18 Teams ausgetragen, die Anzahl ist gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben.

Die Beteiligung bei den Turniere in Mautern ist fast unverändert zum Vorjahr.

Die Großturniere in den Clubs von BCP und KBC weisen auch nur geringe Schwankungen auf. Nur das Marathonturnier ist geschrumpft.

Traude Kosicek hat den NÖBV bei der Generalversammlung des ÖBV vertreten und berichtet, dass Jovanka Smederevac die Spielrechte in ganz Österreich aberkannt wurden. Dies gilt, laut dem ausführlichen Bericht des ÖBV für mindestens 5 Jahre. Doris Fischer hat bei der Sitzung auch mitgeteilt, dass der ÖBV plane, Turniere selbst zu veranstalten und sie in geeigneten Räumlichkeiten durchzuführen.

Wolfgang Semmelrath

Er dankt Margit Jungbauer, die laufend aktuelle Beiträge des NÖBV für das Bridge-Magazin verfasst, die gut formuliert sind und gerne gelesen werden. Er dankt auch allen Vorstandmitgliedern für ihren Einsatz.

Wolfgang Semmelrath zur Wachauer Bridgewoche, die heuer bereits zum 47. Mal durchgeführt werden wird:

Der Ortswechsel von Loiben in die Römerhalle in Mautern ist nun, nach der 2. Veranstaltung am neuen Standort, von den Teilnehmern gut angenommen worden. Die Teilnehmerzahlen gegenüber dem Vorjahr sind leicht angestiegen.

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mautern und dem Caterer Harald Schindlegger funktioniert gut. Der Versuch Sponsoren zu finden, ist noch nicht

zufriedenstellend. Er bat auch die Anwesenden bei der Generalversammlung, ihre Möglichkeiten Sponsoren zu finden, zu überprüfen.

Die Einladungen sind gedruckt und liegen in den Clubs auf. Es gab Wortmeldungen, dass noch mehr Prospekte gebraucht werden. Dieser Frage wird nachgegangen, da nicht genau zu eruieren war, wie viele Druckschriften es noch gibt.

Dipl. Ing. Robert Schuster ist Oberturnierleiter und Ing. Fritz Babsch steht ihm für die Organisation und die Bulletins zur Seite.

Bereits in der Einladung zur Generalversammlung hat Wolfgang Semmelrath mitgeteilt, dass er von seiner Funktions als Präsident des NÖBV zurücktritt.

Bericht des Kassiers:

Der von Herbert Robisch vorgelegte Kassabericht weist einen
Kassastand per 31.12.2014 von € 11.827,06 aus.
Per 18.4.2015 lautet der aktuelle Kassastand € 10.163,44

Die von Herbert Robisch erstellte Bilanz 2014
weist ein Ergebnis von - € 1.407,-- aus.

Der Kassabericht mit allen Details liegt dem Protokoll bei.

Alle befugten Vereinsvertreter haben den Kassabericht einige Tage vor der Generalversammlung per e-Mail erhalten.

3. Bericht der Beiräte und Ausschüsse

Renate Koschier hat bereits im Vorfeld der Sitzung mitgeteilt, dass es weder im EDR noch im PBA zu Aktivitäten kommen musste.

5. Bericht des Kassarevisors

Die Kassaprüfung wurde durch Alfred Fleischmann vorgenommen. Der Antrag auf Entlastung des Kassiers wurde vom Vorstand einstimmig genehmigt. Der schriftliche Bericht von Alfred Fleischmann liegt dem Protokoll bei.

6. Entlastung des Vorstandes, der Beiräte und Ausschüsse

Die Entlastung wurde ohne Gegenstimme und Enthaltung angenommen.

7. Neuwahl des Vorstandes und der Beiräte

Nachdem die Amtszeit von Wolfgang Semmelrath zu Ende geht, müssen wir uns dieser Aufgabe stellen. So die Worte von Heinrich Gaenger, Vizepräsident des NÖBV seit Jahrzehnten. Nach einigen Überlegungen steht der Vorstand wie folgt fest:

Präsident: **Dipl. Ing. Heinrich Gaenger**

Vizepräsident und Sportwart : **Bernard Utner**

Schriftführer: **Traude Kosicek**

Kassier: **Herbert Robisch**

Geschäftsstelle **Dorith Schwarz**

Beiräte:

Internat. NÖ Bridwoche in Mautern: Ing. Wolfgang Semmelrath

Medien: Mag. Margit Jungbauer

Kontrollierende Organe:

Kassarevisoren: Alfred Fleischmann und Beate Mandl

EDR und PBA: Renate Koschier

Die Wahl des Vorstandes und der Beiräte sowie der kontrollierenden Organe erfolgte einstimmig.

Renate Koschier ergriff das Wort und bedankte sich im Namen des neuen Vorstandes für die langjährige, sehr erfolgreiche Präsidentschaft von Wolfgang Semmelrath.

8. Budgetvorschau 2015

Die Bilanzvorschau für 2015 ergibt laut Kassier
ein Minus von

€ 2.500,--

8. Anträge an die Generalversammlung

Es wurden keine Anträge an die Generalversammlung gestellt.

9. Allfälliges

Wortmeldungen:

Wolfgang Semmelrath: Nachdem die Wachauer Bridgewoche in Kooperation mit dem ÖBV ausgetragen werden, erhofft er sich auch finanzielle Zuschüsse z. B. Bei BBO oder Videowall.

Er richtete auch einen Appell an die NÖ Clubs ihre Spieler zur Teilnahme in Mautern zu motivieren. Eine Idee wäre „eventuell mit einem Bus zu einem Turnier anzureisen - z.B. zum Eröffnungsturnier.

Renate Koschier: Im Bericht zur Kassaprüfung wird die Abrechnung für Mautern „etwas unübersichtlich“ dargestellt. Sie regt an, ob die Abrechnung des Turnierleiters übersichtlicher aufgelistet werden könnte.

Präsident Heinrich Gaenger schließt die Sitzung um 13.15 Uhr.

Traude Kosicek

11. Juni 2014